

Ausstellung „Gedenk WEGE“

16. April – 24. April 2016, W.Kienzl-Museum | Hellerhof, Paudorf

Ausstellung von KünstlerInnen des Vereins „raumgreifend“ und historischem Überblick von Dr. Robert Streibel zur Erinnerung an das Massaker von Stein und die „Kremser Hasenjagd“ im April 1945 – in Kooperation mit dem Kulturverein Paudorf.

Am Ende des 2. Weltkriegs, Anfang April 1945 wurden die rund 1.800 Häftlinge des Zuchthauses Stein vom Direktor freigelassen. Unter den Insassen waren zu diesem Zeitpunkt viele Regimekritiker sowie politische Gefangene aus ganz Europa, z.B. auch griechische Widerstandskämpfer. Einige fanatische nationalsozialistische Aufseher informierten die Kreisleitung. SS, Wehrmacht und Volkssturm richteten unter den Häftlingen in Stein ein beispielloses Massaker an und jagten in Folge die bereits freigelassenen Häftlinge. Auf dem Weg nach St. Pölten wurden in mehreren Orten Häftlinge ermordet und verscharrt, so in Mautern, in Furth bei Göttweig, in Paudorf, in Statzendorf und Rottersdorf.

Die Toten sind bis heute nicht geborgen und es wurden auch noch keine entsprechenden Maßnahmen gesetzt oder die Massengräber großteils bis heute nicht markiert. Die Gesamtzahl der Opfer ist bis heute somit nicht bekannt.

Die Ausstellung im W.Kienzl-Museum, Hellerhof / Paudorf soll der Auftakt für eine Auseinandersetzung gegen die Vergesslichkeit von historischen Ereignissen in der Region, von Landschaften und deren Geschichte sein. Die künstlerischen Beiträge der sollen dabei helfen, den Blick zu schärfen und neue Zugänge zu eröffnen.

Neben dem historischen Überblick von Dr. Robert Streibel zeigen folgende „raumgreifend“-Mitglieder ihre Arbeiten: Sabine Bauer, Dalia Blauensteiner, Gabriele Ebmer, Astrid Hofstätter, Katha Klik, Heinz Körner, Tanja Münichsdorfer, Uschi Oswald, Jochen Sengseis.

Zur Vernissage am Freitag, 15. April, 19 Uhr sprechen Reg. Rat Josef Böck (Vizebürgermeister & Obmann Kulturverein Paudorf), MMag. Gregor Kremser (Obmann Verein raumgreifend) sowie Historiker Dr. Robert Streibel.

Der Verein „raumgreifend“ versteht sich als interdisziplinäre Plattform zur Diskussion aktueller Fragen im Kulturbereich sowie zur Umsetzung konkreter, meist ortsbezogener Projekte im öffentlichen Raum. Seit der Gründung im Jahr 2004 wurden vornehmlich im Raum Krems bzw. in Niederösterreich unterschiedlichste Projekte verwirklicht. Zu den Mitgliedern zählen unter anderem Raumplaner, Architekten, Musiker, Bildende Künstler, Kunstvermittler und Historiker.

Dr. Robert Streibel ist Historiker, Publizist und Direktor der VHS Hietzing mit Arbeiten zu Widerstand, Exil & Shoa sowie zahlreichen Gedenkprojekten und Veröffentlichungen zum Massaker in Stein wie dem historischen Roman „April in Stein“ (Residenz Verlag 2015).

Mehr auf www.raumgreifend.org | | www.kulturverein-paudorf.at | | www.streibel.at

Ausstellungsdaten:

„Gedenk WEGE“

Ausstellungsdauer: 16. April bis 24. April 2016

Vernissage am Freitag, 15. April, 19 Uhr

Ausstellungsort: W.Kienzl-Museum | Hellerhof, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7

Geöffnet Samstag 16.+23.04. 13-19 Uhr | Sonntag 17.+24.04. 9.30-12 Uhr, 14-17 Uhr. Eintritt frei

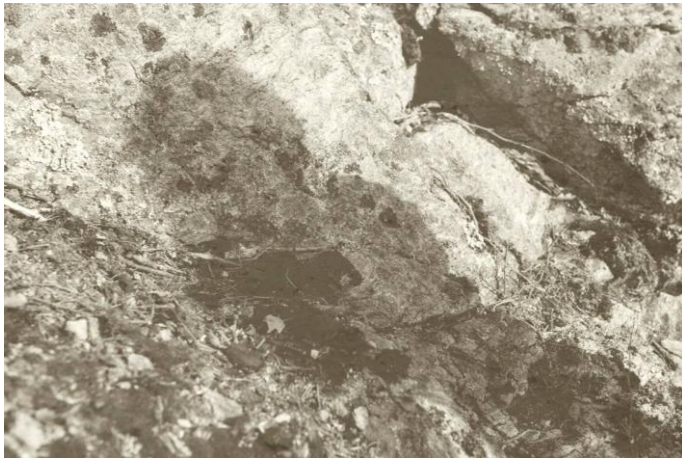
Mitwirkende: Sabine Bauer, Dalia Blauensteiner, Gabriele Ebmer, Astrid Hofstätter, Katha Klik, Heinz Körner, Tanja Münichsdorfer, Uschi Oswald, Jochen Sengseis, Robert Streibel

Pressekontakt:

"raumgreifend" - Verein für künstlerisch-kulturelle Interventionen im öffentlichen Raum

Gregor Kremser: raumgreifend@gmx.at | Tel.: +(43)650-601 98 15

Bilder:



Hoffnung, Uschi Oswald.at, 2016 – Fotografie



Unschärfe, Tanja Münichsdorfer, 2016 – Fotobearbeitung/Filmstill nach Fotos des Wiener Stadt- und Landesarchivs / www.doew.at